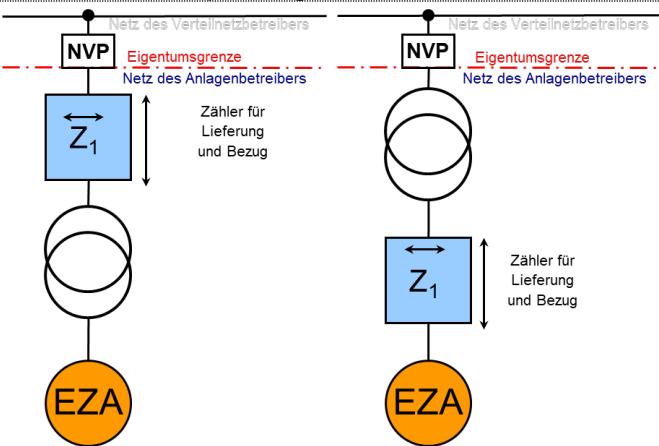


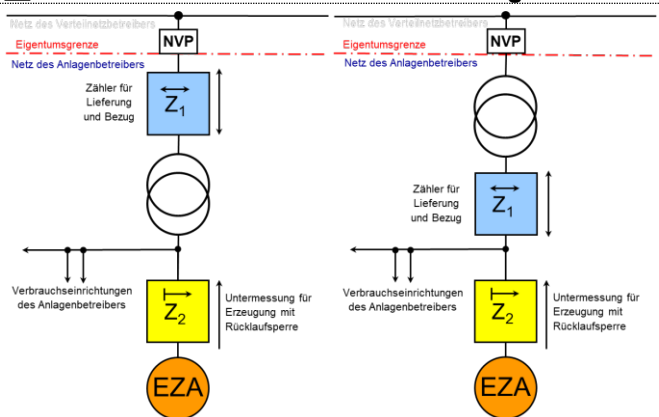
MK1 Volleinspeisung



Reine Volleinspeiseanlage ohne Bezugsanlagen hinter  $Z_1$

Der Volleinspeisebonus muss uns separat in Textform ([Portal/Formular/Mail](#)) mitgeteilt werden.

MK2 kaufmännisch bilanzielle Weitergabe



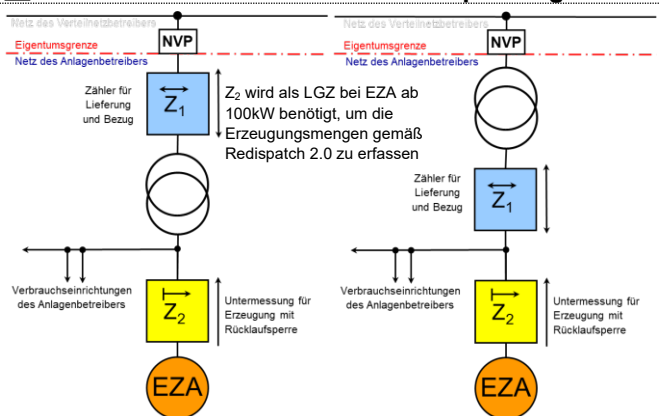
Fiktive/Rechnerische Volleinspeisung

Abrechnungsformeln:  
Bezug =  $Z_1^+ + (Z_2^- - Z_1^-)$   
Einspeisung =  $Z_2^-$

Kombination mit MK3 möglich  
=> siehe MK6

Der Volleinspeisebonus muss uns separat in Textform ([Portal/Formular/Mail](#)) mitgeteilt werden.

MK3 EEG-/KWK- Überschusseinspeisung mit Erzeugungszähler

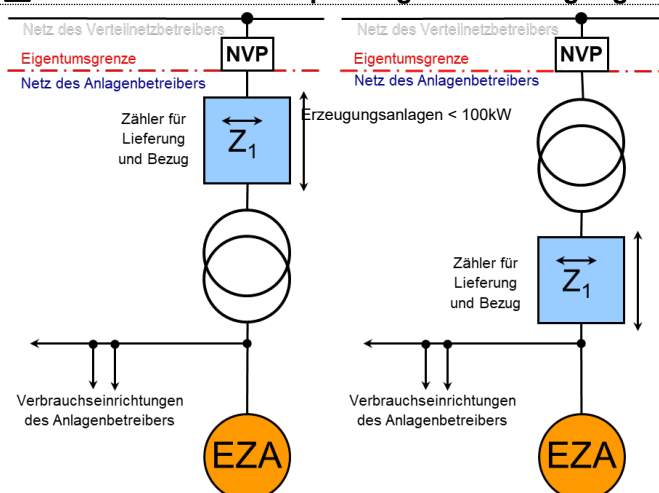


Überschussanlagen nach EEG und KWKG

Eigenversorgungsmenge =  $Z_2^- - Z_1^-$

Kombination mit MK2 möglich  
=> siehe MK6

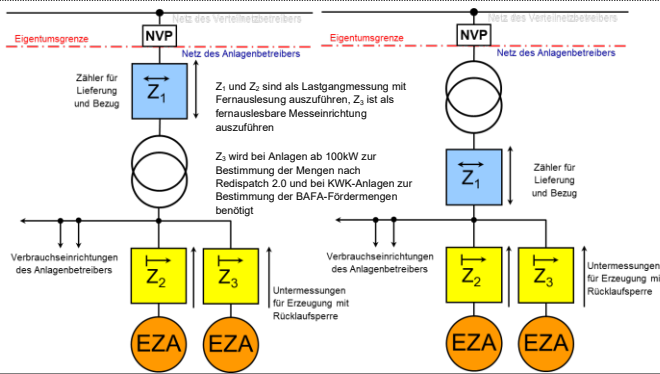
MK4 Überschusseinspeisung ohne Erzeugungszähler



Erzeugungsanlagen < 100kW  
KWK-Anlagen ≤ 2kW mit pauschalierter Einmalzahlung

Kombination mit MK2 möglich  
=> siehe MK6

**MK6 KWKG-/EEG-Überschusseinspeisung + kaufmännisch bilanzielle Weitergabe**



Entspricht MK3/MK4 + MK2

Bei Einsatz von LGZ unbegrenzt um weitere Anlagen erweiterbar

Abrechnungsformeln:

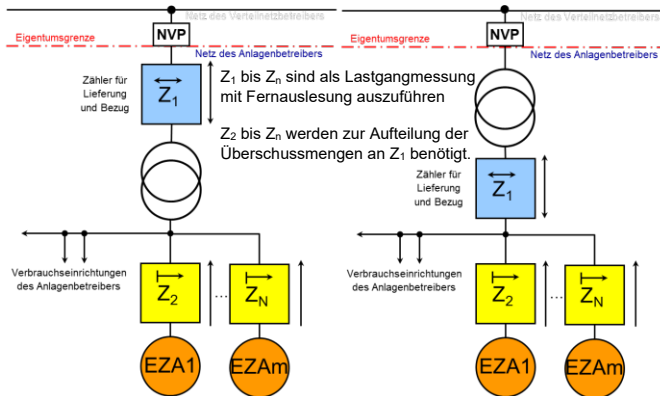
Bezug =  $Z_1^+ + \text{Anteil} > 0 (Z_2^- - Z_1^-)$

Überschuss = Anteil  $> 0 (Z_1^- - Z_2^-)$

Einspeisung kaufm. bil. Weitergabe =  $Z_2$

Erzeugung Überschussanlage =  $Z_3$

**MK11 Kombination von unbegrenzt vielen Überschusseinspeisungen**



Mit MK2 kombinierbar => MK6

Alle Zähler sind als LGZ auszuführen  
Unbegrenzt um weitere EZA erweiterbar

Abrechnungsformeln:

Überschuss EZA 1 =  $Z_1^- \times Z_2^- / (Z_2^- + \dots + Z_n^-)$

...

Überschuss EZA m =  $Z_1^- \times Z_m^- / (Z_2^- + \dots + Z_n^-)$

	Ein-Richtungs-Zähler		MSB-Zähler für Bezug (und ggf. Einspeisung)
	Zwei-Richtungs-Zähler		MSB- Erzeugungszähler
	Ein-Richtungs-Zähler mit Rücklaufsperr		Zähler Inhouseversorgung/ Mieterstrom
	Speicher		Erzeugungsanlage
	EnFluRi-Sensor	Transparent dargestellte Anlagen dienen nur der Veranschaulichung z.B. weiterer Anlagen.	

**Bitte zutreffendes Konzept ankreuzen.**  
Angaben zur Erzeugungsanlage:

Betreiber der Anlage

Standort der Anlage

**Allgemeine Hinweise:**

- Ab 100kW Erzeugungsleistung sind Lastgangzählungen an Erzeugung und Überschussmessung notwendig
- Ab 30kVA sind die Messungen in Wandlerausführung vorzusehen
- Erweiterungen von Erzeugungsanlagen sind grundsätzlich hinsichtlich Messkonzept und der gesetzlichen Zulässigkeit mit dem Einspeiserteam abzustimmen
- Messkonzepte außerhalb dieser Messkonzepte oder der [Messkonzepte 0,4kV](#) sowie der [Sondermesskonzepte/Mieterstrom](#) sind nicht abrechenbar

Rückfragen zu Messkonzepten bitte an [einspeiser-stu@service.stuttgart-netze.de](mailto:einspeiser-stu@service.stuttgart-netze.de) senden.